

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **3 (1917)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Bunte Steine.

Wieviel ist eine Milliarde?

Wieviel ist eine Milliarde? Tausend Millionen. — Wie lange hätte einer, um bis auf eine Milliarde zu zählen? Sein ganzes Leben. — Zu einer Milliarde Pulsschläge, einen durchschnittlichen Puls von 70 Schlägen angenommen, brauchte der Mensch 27 Jahre. Eine Milliarde Atemzüge werden die wenigsten Menschen erreichen. — Zu Beginn des Jahres 1 starb ein Mann und hinterließ seinen Nachkommen eine Milliarde Franken mit der Bestimmung, sie dürften der Erbschaft jede Sekunde einen Franken entnehmen. Wann war das Vermögen aufgebraucht? Im Jahre 1895.

Seide und Papier.

In 50 Jahren wird kein Mensch mehr die Kunstseide für etwas Wunderbares halten. Wer wundert sich denn heute über die Billigkeit des Papiers, wer staunt in unserer Zeit noch darüber, daß die Menschheit täglich 1000 Wagenladungen Papier verbraucht?

Der Melancholiker.

Den Melancholiker kennzeichnet vor allem das Nachdenkliche. Er ist kein Freund vieler Worte, kann sich aber eine Gedankenwelt schaffen, die andere ganz fremd anmutet. Hervorragende Gelehrte, tiefsinnige Dichter sind vielfach Melancholiker und ein herrlicher Typus dieses Temperamentes ist der heilige Evangelist Johannes.

P. Ingbert Raab,  
Der Gymnasiast, S. 130.

Selbstkritik.

„Ich glaube, daß ich niemals die letzte Korrektur einer Abhandlung beendet hatte, ohne 24 Stunden später etwas gefunden zu haben, das ich besser hätte machen können.“

Helmholtz.



## Anschauungsbilder

aller Gebiete und ersten Verlage

Schweizer. Anschauungsbilderwerk, Schweiz. Geogr. Bilder.

Künstlicher Wandschmuck. Stets ca. 20,000 Bilder auf Lager.

Ausnahmekonditionen auf vorrätigen Bildern bis 1. Mai 1917.

per 6 Anschauungsbilder sort.	15 %	Rabatt
„ 12 „ „ „	20 „	„
„ 24 „ „ „	25 „	„

Künstlicher Wandschmuck, Einzelbilder 20 % Rabatt, min. 6 Bilder 25 % Rabatt. Auswahlendungen.

Illustr. Kataloge auf Wunsch.

## Kaiser & Co., Bern,

Lehrmittelanstalt.

**Inserate** in der „Schweizer-Schule“  
haben besten Erfolg

## „Aus der Zeichenstunde“

Durchgeführter Lehrgang in 4 Hefen für die Volksschule, von Ernst Sidler, Lehrer.

Von der Erziehungsdirektion des Kts. Bern zur Anschaffung empfohlen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen! Bestellungen direkt vom Verlag, mit Bezugnahme auf die „Schweizer-Schule“, 10 % extra Rabatt.

Brutto: Heft I: Fr. 3.—; Heft III: Fr. 4.—  
Heft II: Fr. 3.60; Heft IV: Fr. 4.60

Alle 4 Hefte zusammen Fr. 13.

Ernst Sidler, Lehrer,

Verlag, Wolfhausen, Zürich.

☞ ☞ ☞ **Autoren!** ☞ ☞ ☞

Wenn Sie etwas herauszugeben haben, Werke, Bücher, Anschauungsmaterial, Lieder, Wandschmuck etc., so verlangen Sie Offerte unter Chiffre 43 Schw bei  
☞ Publicitas A. G., Luzern. ☞

## Soennecken

Nr. 111

Beste Schul-  
feder

Überall  
erhältlich



Muster  
kostenfrei

F. SOENNECKEN - BONN

Schreibfedern-Fabrik

## Wandtafeln

in Schiefer, Holz und Eternit. Generalvertretung der Original-Jägertafeln [Wormser]. Ueber 50 verschied. Formate und zirka 30 verschied. Gestelle und Aufmachungen. Lieferung liniierter Tafeln nach Vorschrift innert weniger Tage. Grosses Lager.

**Spezialität:** Kaiser's Karten-  
aufzüge, Kartenständer, Bilder-  
halter für die Wand u. freistehend.

**Zählrahmen** Wandtafel-Li-  
neale, Dreiecke und Transport-  
eurs, Wandtafel-Zirkel, Prakt.  
Schwamm- und Kreidekasten,  
Kreidehalter, Kreidespitzer, Ame-  
rikanische Tafelwischer.

**Eigene Modelle.** Bewährte  
Ausführungen. Verlangen Sie  
illustr. Katalog über Schulein-  
richtungen. 132

Kaiser & Co., Bern,

Schweiz. Lehrmittelanstalt.

Empfehle den Herren Dirigenten:

„Ostern! Sursum corda“,  
zwei prächtige gem. Chorlieder aus Gassmanns „Christ-  
glocken“.

„Die sieben Worte Jesu am Kreuze“,  
von J. H. Breitenbach, für gem. u. M.-Cor, abwechselnd.  
Partitur 80 Rp., Stimmen 30 Rp.

„Friedenshymne“  
„Herr, gib uns Frieden in diesen Tagen“. 7st. gem.  
Chor von B. Kühne. Die erste Auflage war in einem  
Monat verkauft!

Ansichtssendungen bereitwilligst.

Verlag Willi, Cham. 41

## Bücher und Schriften.

(Besprechung vorbehalten.)

**Die alte Stiftskirche und die  
ehemaligen Klostergebäude in St.  
Gallen.** Von Dr. August Hardegger,  
Architekt. Zürich 1917. Druck und Ver-  
lag: Art. Institut Drell Füßli. 98 S.  
Preis: Fr. 7.—.

**Jahresbericht der Direktion des  
Erziehungswezens** über das zürcher-  
ische Unterrichtswesen im Jahre 1915.  
Bericht über die Verhandlungen der  
zürcher. Schulsynode von 1916. 140 S.

**Die Gärtnerin im Gottes Garten.**  
Lesungen für katholische, gläubige Lehre-  
rinnen. Dargeboten von Pfarrer Paul  
Joseph Widmer, Priester der Diözese  
Basel. 132 Seiten. Druck und Verlag für  
die Schweiz: Institut Menzingen.

**Echo aus Afrika.** Kath. Monats-  
schrift zur Förderung der afrikanischen  
Missionstätigkeit, herausgegeben von der  
St. Petrus Claver-Sodalität. Redakteur:  
Gräfin M. Theresia Ledochowska. Re-  
daktion und Administration: Zug, Os-  
waldgasse 15. Preis jährlich: Fr. 1.50.

**Gruß aus Baldegg.** Monats-  
schrift für die Zöglinge des Institutes.  
IX. Jahrgang. Buchdruckerei Ant. Gan-  
der, Hochdorf. Abonnementspreis per  
Jahr Fr. 2.—.

**XX. Jahresbericht,** umfassend den  
Zeitraum vom 1. April 1915 bis 31. März  
1916, der Pestalozzi-Gesellschaft in Zü-  
rich. Verein für Volksbildung und Volks-  
wohlfahrt. Gegründet 1896 bei Anlaß  
der 150. Wiederkehr des Geburtstages  
Heinrich Pestalozzis. 55 Seiten. Zürich  
1916. Buchdruckerei Emil Rüegg.

**Frobenius, Die Schweiz aus der  
Vogelschau.** 3. Blatt (Ostschweiz). Druck  
u. Verlag v. Frobenius A. G., Kunst- u.  
Verlagsanstalt Basel. Preis: Fr. 2.50.

**Das Ziel der guten Erziehung.**  
 Von Dr. Paul Häberlin, Professor an  
 der Universität Bern. 171 Seiten. Basel  
 1917. Rober E. F. Spittlers Nachfolger.  
 Preis: Fr. 4. 80.

**Die Mädchenbühne.** Monatschrift  
 für Jungfrauenvereine, weibliche Dilet-  
 tantenbühnen, Mädcheninstitute u. Kin-  
 dergärten. Jahrgang 1916/17. Theater-  
 verlag Val. Höfling, München. Bezugs-  
 preis: ganzjährig 12 Hefte mit Zustel-  
 lung durch Kreuzband Mk. 4. 80.



Ein edles Beispiel macht die schwe-  
 ren Taten leicht. Schiller.

## Töchter-Institut St. Vincenz in Cafers, Kt. Freiburg

geleitet von Vinzenzschwestern  
 Erlernung des franz. Sprache in einem Jahre.  
 Buchhaltung, Haushaltungskur. Freifächer:  
 Maschinenschreiben, Stenographie, Englisch Ein-  
 fache Erziehung. Gut eingerichteter Neubau.  
 Eintritt 1. Mai. Pensionspreis 460 Fr.  
 P 1015 F Die Direktion.

50 kleine methodisch geordnete  
**Buchhaltungsaufgaben**  
 für Sek., Real-, Bezirks-  
 schulen u. gewerbl. F. schulen  
 v. J. Brülisauer. Preis 70 Ct.  
 Verlag: 33  
 J. v. Matt, Altdorf (Uri).

**Wir nützen uns  
 selbst, wenn wir  
 unsere Inserenten  
 berücksichtigen!**

## Marienlieder für Kinder-Maiengesang

Sehr melodios und volkstümlich  
 gehalten, enthält  
**Gatzmanns Jungkirchenchor.**

Eoblen erschienen:

**J. Peter, Mai-Andacht**, enthält 7  
 Muttergottes- und 2 deutsche Predigt-  
 lieder. Ansichtsendungen bereitwilligt.

**H. Jans**, Verwalter des Schweiz.  
 Kirchenmus. Depot, Ballwil.

## Freies katholisches Lehrer-Seminar in Zug.

Die **Aufnahmsprüfung** für die neu Eintretenden  
 findet am 16. u. 17. April statt. Behufs Prospekt  
 und näherer Auskunft wende man sich gest. an  
 die **Direktion**. — NB. Nach Ostern werden auch  
 Schüler des deutschen Vorkurses und der Real-  
 schule ins Pensionat St. Michael aufgenommen.

## Organist,

welcher die Leitung eines Kirchenchores in der  
 Diaspora übernehmen würde, woselbst sich Ge-  
 legenheit zur Erteilung von Musikstunden bietet,  
 findet sofort Anstellung. Offerten unter 34 Schw  
 an Publicitas A. G., Luzern.

## Kollegium Maria Hilf Schwyz

Gymnasium, Handelsschule, technische Schule, Ber-  
 lehrerschule nach Ostern deutscher Vorbereitungskurs  
 für die Aufnahme in die erste Klasse obiger Abteilungen  
 im Oktober. — Eintritt nach den Osterferien.

30 (P 1216 L3)

Das Rektorat.



**KATOLISCHES INSTITUT STAVIA**  
 ESTAVAYER-LE-LAC. FRANZÖSISCHE SCHWEIZ  
**FRANZÖSISCHE HANDELSCHULE**  
 MODERNE SPRACHEN, HANDELSFÄCHER

VORBEREITUNG FÜR BANK UND HANDEL.  
 Eintritt: Mitte-April und Anfang Oktober.

• • PROSPECTE GRATIS • •

**Druckarbeiten**  
 aller Art billigt bei  
**Eberle & Rickenbach**  
 in Günsleda.

## Eugen Haag, Buchhandlung, Luzern

Kapellplatz

empfehl

sein großes Bücherlager aus allen Gebieten der Literatur.

**Schulbücher** für Primar-, Sekundar- und Mittelschulen,  
für Gymnasien und Seminarien.

**Pädagogik** für alle Schulstufen.

**Klassiker** in den verschiedensten Ausgaben.

**Wörterbücher** in allen Sprachen.

**Sammlungen** über Natur und Geisteswelt, Bösch, Mendelbibliothek, Kösel, Reclam zc.

==== **Ansichtsfendungen und Kataloge zu Diensten.** ====

## Das Gesangbuch

für die Oberstufe der Volksschule, für Sing-  
und Sekundarschulen, das

**Sebastian Rüst**

im Auftrage der kantonalen St. Gallisch-Appenzellischen Sekundarlehrer-  
konferenz herausgegeben hat,

erschien bereits in

**vierter, vermehrter und verbesserter Auflage!**

(16. bis 20. Tausend).

Die Sammlung, eines der besten Schulgesangsmittel überhaupt,  
wird erfreulicherweise in letzter Zeit auch in weiteren Kreisen in ihrem  
vollen Werte erkannt und gewürdigt. Im letzten Frühjahr wurde das  
„Gesangbuch“ **in einer ganzen Reihe von Schulen neu eingeführt!**

Zeitschriften wie der „Kunstwart“ haben sich glänzend über diese  
„lebendige“ Lehrmethode ausgesprochen und ihr weiteste Verbreitung  
gewünscht. Wir möchten deshalb jetzt bei Erscheinen der dritten Auf-  
lage die Aufmerksamkeit der HH. Gesangslehrer nochmals auf dieses  
Büchlein hinlenken und sie ersuchen, sich durch Einsichtnahme selbst  
von dessen Vorzüglichkeit zu überzeugen. Rüst trägt allen Forderungen  
des modernen Gesangsunterrichts (Jaques-Dalcroze) Rechnung!

Neben der grossen Anzahl von a capella-Chören wurden auch **ein-  
stimmige Vorträge mit Klavierbegleitung** aufgenommen, ebenso **Volkslieder**,  
die sich ganz vorzüglich für **Töchterchöre** eignen, in schöner Anzahl.  
Dazu bieten eine Reihe **Oberquartette** willkommene Abwechslung.

Eine besondere Erleichterung für Lehrer und Schüler bedeutet das  
der Sammlung beigefügte, jetzt wesentlich erweiterte

**„Merkbüchlein“**,

das in gedrängter Kürze alles bietet, was aus der allgemeinen Musiklehre  
an theoretischem Wissen sowohl für die Schule selbst, wie auch für spä-  
tere musikalische Betätigung im Haus und in Vereinen nötig ist.

**Preis in dauerhaftem Leinenband Fr. 1.40** bei 350 Seit. Umfang.

Mit Vergnügen stellen wir das „Gesangbuch“ Interessenten zur Ein-  
sicht zur Verfügung. P 1104 Z

**Hug & Co., Zürich und Filialen.**

In der gegenwärtigen Zeit  
vielfacher Budget-kürzungen  
sind besonders angezeigt An-  
schaffungen guter, unge-  
brauchter

**Jugend- und  
Volkschriften**

zu **ermäßigten Preisen** wie  
sie unser Antiquariat in größ-  
ter Auswahl bietet. — **Reicher  
Katalog gratis.** — **Auswahl-  
sendungen** in jedem Maß-  
stabe **franko** 44

**Basler Buch- und  
Antiquaritätshandlung**

vormals  
Adolf Geering in Basel.

## Eltern!

**Das Institut Corna-  
musaz in Trey** (Waadt)  
bereitet, seit 30 Jahren junge  
Leute auf Post- Telegraphen-  
Eisenbahn- Zolldienst, sowie  
für Bankfach und kaufm. Be-  
ruf vor. — 20149L  
Französisch, deutsch, italia-  
nisch und englisch. — Sehr  
zahlreiche Referenzen.

Wer macht den In-  
teratenteil?

Die Leser.

Das bekante  
Wäpftliche Friedensgebet  
ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6. — für 1000 Stück,  
Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1. — für 100 Stück und Fr.  
0.60 für 50 Stück bei

**Ueberle & Wickenbach, Günsledeln.**

## Inserate

für die „Schweizer-Schule“ sind an die  
Publicitas A. G. in Luzern zu richten.